herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Erdbeerfröschchen

Oophaga pumilio

Oophaga pumilio ist ein kleiner, tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 17-24 mm aus den Regenwäldern Mittelamerikas, bekannt für seine vielen Farbformen und eine ungewöhnliche Brutpflege: Das Weibchen füttert jede Kaulquappe mit unbefruchteten Eiern. Er ist faszinierend zu beobachten, erfordert aber Erfahrung, kleine Futtertiere und Geduld.

Familie: Dendrobatidae Englisch: Strawberry Poison Frog Früherer Name: *Dendrobates pumilio* Veröffentlicht am 15. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**17-24 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Geschlechtsreif	**10 Monate**
Eier pro Gelege	**3-5**
Schlupf	**10-14 Tage**
Larvenzeit	**42-56 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Unbefruchtete Eier des Weibchens**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege, trägt die Kaulquappen und füttert die Kaulquappen mit Eiern**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**45 × 45 × 45 cm** L × B × H für 4 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**22-26 °C**
Temperatur, Nacht	**19-21 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1 cm
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM
Ein Paar braucht ein hohes Terrarium von mindestens ca. 38 Litern, bis zu vier Tiere ca. 76 Liter. Ein Terrarium von 45 × 45 × 45 cm (ca. 90 Liter) ist daher ein gutes Minimum für eine kleine Gruppe.

TEMPERATUR
Die Tagestemperatur sollte bei 22-26 °C liegen und die Nacht bei 19-21 °C. Die Extreme liegen bei 20-29 °C, mit ca. 24 °C am Tag und einem Abfall auf etwa 20 °C in der Nacht.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN
Die Luftfeuchtigkeit sollte hoch sein, 70-100 %. Strebe 70-80 % am Tag und bis zu 100 % in der Nacht an, zum Beispiel durch Sprühen vier Mal täglich mit einer automatischen Anlage.

WASSER UND WASSERQUALITÄT
Eine flache Wasserschale genügt, aber das Wasser darf höchstens ca. ¾ der Körperhöhe des Frosches erreichen, in der Praxis unter 1 cm, denn die Art schwimmt schlecht und kann ertrinken.

LICHT UND UVB
Gib 12 Stunden Licht am Tag, damit die Pflanzen gedeihen. Eine LED-Pflanzenlampe, die nicht viel Wärme abgibt, ist eine gute Wahl.

FÜTTERUNG
Oophaga pumilio braucht sehr kleine Futtertiere, höchstens ca. 2 mm. Kleine, flugunfähige *Drosophila melanogaster* und Springschwänze sind das Grundfutter, ergänzt mit Blattläusen, Termiten und anderen kleinen Futtertieren.

VERHALTEN UND UMGANG
Oophaga pumilio ist tagaktiv, forsch und neugierig und bewegt sich viel im Laub. Die Männchen verteidigen Reviere mit einem summenden, grillenartigen Ruf und können sich mit anderen Männchen schlagen.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET
Nicaragua, Costa Rica und Panama.